

Para-Tischtennis: Training mit den Besten

Am 14. Juni 2017 fand im RZ Weißer Hof beim BSV ein spezielles Tischtennis-Training statt.

Bei den Para School Games 2017 (Tischtennisturnier für Schüler der sechsten bis neunten Schulstufe mit besonderen Bedürfnissen) gewannen die Finalisten im Tischtennis-Bewerb neben einer Medaille auch einen Trainingsnachmittag mit dem österreichischen Para-Tischtennis-Nationalteam.



Paralympicssieger Andi Vevera und Österreichs Para-Nationaltrainer Johann Knoll mit Florian Hundseher, Paul Gröchenig, sowie die Rollstuhlfahrer Philipp Suschil und Philipp Jungmann beim PSG-Training 2017

Der österreichische Para-Nationaltrainer Johann Knoll und Paralympicssieger Andreas Vevera luden Schüler aus Wien und Niederösterreich wie etwa Florian Hundseher, Paul Gröchenig, sowie die Rollstuhlfahrer Philipp Suschil und Philipp Jungmann zum speziellen Training ein.

Nach ein paar Aufwärmübungen bzw. Übungen, die sie danach auch zu Hause machen können, wurden diverse Grundschnitte wie zum Beispiel Kontern und Schupfen trainiert. Anschließend konnten sie ihre Kräfte beim Vorhand-Abschlag beweisen. Am Ende durften sie sich noch an der Ball-Wurfmaschine austoben.

"Es hat sichtlich allen Spaß gemacht und mit einigen Tipps von uns konnten wir bei allen eine Verbesserung sehen. Hoffentlich trainieren sie brav weiter und werden mal im Nationalteam landen. Es war sicherlich nicht das letzte Training dieser Art!", waren sich Andi Vevera und Johann Knoll einig.

Der NÖTTV gratuliert sehr herzlich zu dieser Initiative und wünscht viel Erfolg für die Zukunft